

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Ausschreibung eines Rahmenvertrages für Wach- und Schließdienstleistungen zur Betreuung von Großsporthallen

Beschlussorgan

Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	16.05.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales stellt den Bedarf zur Ausschreibung eines Rahmenvertrages über die Inanspruchnahme von Wach- und Schließdienstleistungen im Rahmen der Betreuung von Großsporthallen fest.

Haushaltsmittel hierfür stehen bereit.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ 70.000 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro) _____		Einsparungen (Euro) _____		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**Rahmenvertrag für die Inanspruchnahme eines Wach- und Schließdienstes für die Betreuung von Großsporthallen**

Basierend auf dem Beschluss vom 03.12.2007, mit dem die Verwaltung durch den AVR beauftragt wurde, das Konzept zur Betreuung von Großsporthallen umzusetzen, wurde als eine Komponente die Beauftragung von Wach- und Schließdienstleistungen mittels Rahmenvertragsvereinbarungen umgesetzt.

Bisher wurden unter Berücksichtigung der städtischen Bedarfsprüfungsrichtlinien sowie der Richtlinie für die Vergabe nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL) entsprechende Rahmenverträge abgeschlossen. Der derzeitige Rahmenvertrag hat eine Laufzeit von einem Jahr und endet am 14.06.2011.

Wie bei der Zustimmung zur Ausschreibung dieses Rahmenvertrages vor rd. einem Jahr hat das Rechnungsprüfungsamt gleichzeitig auf die Notwendigkeit zur Vorlage eines Erfahrungsberichts über einen Zeitraum von rd. 10 Monaten hingewiesen.

Der Erfahrungsbericht weist durchweg positive Erfahrungen aus. Resümierend ist festzuhalten, dass für eine effektive Vorbeugung gegen Vandalismus und zur Erhöhung der Sicherheit neben dem Einsatz der Hallenwarte auch der ergänzende Einsatz eines Wach- und Schließdienstes erforderlich ist.

Dem Erfahrungsbericht sowie dem daraus resultierenden Ergebnis, dass auch zukünftig ein Bedarf an Wach- und Schließdienstleistungen an den Kölner Großsporthallen existiert, hat das Rechnungsprüfungsamt mit Schreiben vom 28.03.2011 zugestimmt.

Zur Finanzierung dieses Bedarfs stehen 70.000 € im Geschäftsjahr 2011 zur Verfügung. Dieser Aufwand wird auch für die Folgejahre in die Planung einfließen, da eine Wach- und Schließdienstleistung nach jetziger Einschätzung dauerhaft in Anspruch genommen werden soll.

Im Hinblick auf einen längerfristigen Abruf dieser Leistung, Planungssicherheit, zur Schonung der Personalressourcen sowie um ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen, wird von der Verwaltung eine Vertragslaufzeit von 24 Monaten und zwei Verlängerungsoptionen über jeweils 12 Monate angestrebt.

Das geschätzte Auftragsvolumen bei einer Vertragslaufzeit von insgesamt 50 Monaten – incl. einer Übergangszeit von zwei Monaten – liegt bei rd. 290.000 EUR. Die Verwaltung hat bisher, und wird es auch in der aktuell durchzuführenden Ausschreibung so handhaben, darauf hingewiesen, dass die Dienstleistung in Form eines Abrufvertrages vereinbart wird. Hieraus kann der Vertragspartner keinen Anspruch auf die Inanspruchnahme seiner Dienstleistung durch die Stadt Köln ableiten. Insofern entsteht durch das hier präferierte Laufzeitmodell keine finanzielle Verpflichtung für die Stadt Köln.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1 - 3